

Die Freien Theaterkünstler

Pforzheim-Enzkreis

Im Schloss Neuenbürg



Clownkunst Roger Koch

Ellmendingerweg 31/1, D - 75210 Keltern - 0170/8961278

post@rogerkoch.de - www.freie-theater-pforzheim.de

Im März 2016 schlossen sich freie Theaterkünstler*innen aus der Region unter dem Namen *Freie Theaterkünstler Pforzheim-Enzkreis* zusammen. Seitdem gibt es regelmäßig gemeinsame Veranstaltungen.

Alle Künstler*innen sind Spezialist*innen im Figurentheater und Schauspiel sowie der Clownkunst und der Comedy für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Diese Kompetenzen sollen anlässlich des 20-jährigen Bestehens des Förderkreises Kultur im Schloss e.V. zum Tragen kommen.

Schloss Neuenbürg blickt auf eine wechselvolle 800-jährige Geschichte zurück. Zum Gesamtensemble gehören die mehrflügelige Schlossanlage aus dem 16. Jahrhundert, der umfriedete Schlossgarten, die Hintere Burg aus dem 14. Jahrhundert und die ehemalige Burgkapelle St. Georg aus dem 13. Jahrhundert mit original erhaltenen Wandmalereien.

Seit der Renovierung durch die Stadt Neuenbürg und das Land Baden-Württemberg gibt es den [Förderkreis Kultur im Schloss e.V.](#), der sich zum Ziel gesetzt hat, das Schloss Neuenbürg als lebendige Stätte für kulturelle Veranstaltungen und anregende Begegnungen zu erhalten und zu fördern.

Anlässlich der Feierlichkeiten am **4. Juli 2021** wollen die **Freien Theaterkünstler** eine **theatrale Schlossführung** mit dem Leitgedanken: **ALTE MAUERN NEU BELEBT** entwickeln.

Hierzu wartet zu jeder vollen Stunde eine skurrile Figur auf 10-25 Menschen. Diese werden durch das Schloss geleitet und mit viel humoreskem Augenzwinkern an ungewöhnliche Orte geführt, an denen absurde, clowneske und tief sinnig theatrale Ereignisse stattfinden: eine Meerjungfrau im Schlossbrunnen, die Ihren Liebeskummer beklagt; ein Huhn, das vergessen wurde; ein Alien, der die Welt transformieren will; der Glöckner auf der Suche nach neuen Aufgaben; Jazzmusiker, die dazu verdammt wurden, in der Schlossgruft zu spielen und viele mehr.

Der Spaziergang ist assoziativ, inspirierend und weckt einen neuen perspektivischen Umgang mit dem Schloss. Das Anliegen dieser theatralen Aktion ist es, die Geschichte des Schlosses kreativ umzuschreiben und neu zu gestalten und dadurch eine Öffnung der Sinne anzuregen.

Dies soll keine einmalige Aktion sein, sondern *das ganze Jahr über* mit unterschiedlichen theatralen Ereignissen stattfinden.